STADT | TORNESCH

Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:**	**VO/14/821**
	Status:	öffentlich
	Datum:	24.04.2014
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Sabine Kählert
	Bericht im Rat:	
Amt für soziale Dienste	Bearbeiter:	Claudia Meinert

Sanierung des Kinderspielplatzes an der Knicktwiete

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
26.05.2014	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung

A: Sachbericht
B: Stellungnahme der Verwaltung
C: Prüfungen: 1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung
D: Finanzielle Auswirkungen
E: Beschlussempfehlung

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Gemäß Beschluss vom 26.08.2013 soll in diesem Frühjahr die Sanierung des Kinderspielplatzes in der Knicktwiete erfolgen. Hierfür stehen Gesamtmittel in Höhe von 20.000,00 € zur Verfügung. Zwischenzeitlich liegen der Verwaltung Angebote von vier Fachfirmen für die Lieferung und den Aufbau einer neuen Spielkombination vor. Gemäß Abstimmungsgespräch der Verwaltung vom 14.04.2014 mit dem Leiter des Bauhofes sowie dem Ortsjugendpfleger werden die Alternativen bis Mitte Mai 2014 mit den Interessen der Kinder und Jugendlichen aus den an den Spielplatz angrenzenden Wohnstraßen abgestimmt. Im näheren Umfeld des Kinderspielplatzes leben zurzeit rd. 100 Kinder, die im Zeitraum vom 01.01.1997 bis 31.12.2009 geboren sind (Kleinkindalter: 35 Kinder / vorschulisch / jugendlich-heranwachsend: 60 Kinder). Die Ergebnisse aus der Kinder- und Jugendbeteiligung sollen während der Sitzung vom Ortsjugendpfleger Herrn Dieter Krüger vorgestellt werden und in den Beschluss über die Auftragsvergabe einbezogen werden. Unter Berücksichtigung einer sechswöchigen Lieferzeit sowie der Montagearbeiten kann von einer Fertigstellung der Maßnahme ca. Ende Juli / Anfang August ausgegangen werden.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit
entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung
Bei der Sanierung von Spielplätzen sind die Belange von Kindern und Jugendlichen zu berücksichtigen. Die Kinder- und Jugendbeteiligung befindet sich zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung in der Umsetzung durch den Ortsjugendpfleger (Aufsuchende Jugendarbeit / Information über Verteilung von Flyern an Haushalte / Aushang und Information über die vorlie-

genden Angebote im JottZett).

Zu D: Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten
Für die Gesamtmaßnahme stehen Investitionsmittel in Höhe von 20.000,00 € zur Verfügung. Die Preise für die Lieferung der Spielgeräte unter Abzug von Herstellerrabatten bewegen sich zurzeit im Rahmen von 14.600,00 € bis 15.900,00 € zzgl. Montagekosten. Soweit der Kostenrahmen ausreichend ist, wird von der Verwaltung vorgeschlagen, zusätzlich zu der neu anzuschaffenden Spielgerätekombination auch eine neue Doppelschaukel aufzustellen.

Zu E: Beschlussempfehlung

Der Beschlussvorschlag über die Auftragsvergabe ist unter Einbeziehung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung im Verlauf der Beratung zu erarbeiten.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:
keine